



Fotos: Waldeyer

Ende Juni wurde am neuen Legehennenstall auf dem Wildhäuser Hof in Brakel noch kräftig gestaltet. Zum Tag der offenen Tür wollen Anna Sophie Meyer-Fehring und Michael Meyer den Besuchern dann den Neubau präsentieren.

Ein neuer Stall für 6000 Biohennen

Auf dem Wildhäuser Hof bei Brakel hat Familie Meyer-Fehring in einen Stall für Bio-Legehennen investiert / „Tag der offenen Tür“ am 22. Juli

Die Erzeugung von Bioeiern wird auf dem Wildhäuser Hof in Brakel-Modexen künftig deutlich ausgeweitet. In Kürze

wird nämlich ein neuer Stall für insgesamt 6000 Bio-Freilandhennen bezogen, den Betriebsleiterin Anna Sophie Meyer-Fehring in den

vergangenen Monaten erstellen lassen hat. Die Eierzeugung wird damit zum wichtigen Pfeiler des Betriebes.

Interessierte Besucher können sich am Samstag, dem 22. Juli, von etwa 11 bis 17 Uhr den neuen Hennenstall samt Eiersammelvorrichtung und Trockenkot-Lagerhalle ansehen und sich bei den am Bau beteiligten Unternehmen über deren Produkte und Dienstleistungen informieren. Auch der Hofladen des Wildhäuser Hofes wird an diesem Tag geöffnet sein, wo neben Bioeiern aus dem Hühnermobil von Familie Meyer-Fehring und Biofleisch bzw. -wurst aus der eigenen Schweinemast eine Auswahl an selbst gemachten Marmeladen und Säften angeboten wird.

Zwei Herden à 3000 Hennen

Im Mittelpunkt wird jedoch der neue, mit AFP-Mitteln geförderte Stall für rund 6000 Tiere in zwei Herden à 3000 Legehennen und jeweils 30 Hähne der Herkunft „Lohmann braun“ stehen. Diese sollen nach der ersten Aufstallung Ende August den großzügigen Auslauf (insgesamt 3,6 ha mit Obstbaum- und Strauchbepflanzung), den Kaltscharrum und den Stallinnenbereich „bevölkern“. Bei der Produktionstechnik hat die junge Landwirtin auf bewährte Lösungen aus dem Hause Big Dutchman gesetzt. Die Versorgungslinie enthält Familiennester, Futter- und Tränkevorrichtungen sowie automatische Kot- und Eiertransportbänder.

Wir wünschen Familie Fehring viel Erfolg im neuen Legehennenstall

Landbau Süd

Ingenieurbüro Fertigbau GmbH

73430 Aalen Tel. 07361 / 52805-0
 Hopfenstrasse 31 Fax: 07361 / 52805-20
 Mail: info@landbausued.de www.landbausued.de

Vertriebsleiter Nord Mobil: 0171 / 2138725
 Hermann Büscher Mail: h.buescher@landbausued.de
 33615 Bielefeld

Wir planen und bauen landwirtschaftliche Gebäude aller Art mit eigenen Fachkräften

Elektro Gaentzsch

Ihr Elektro-Partner mit Sicherheit vom Elektromeister

Brakel Industriestr. 15
 elektro-gaentzsch@t-online.de

05272-5283

anzeigen.wochenblatt.com

DER MENSCH BRAUCHT WASSER WÄRME LUFT

Wir führen die Sanitär- und Heizungsarbeiten aus und wünschen dem „Wildhäuser Hof“ viele fleißige Hennen!

AHRENS
 HAUSTECHNIK
 GMBH & CO. KG

✉ Steinäckernstr. 1 ☎ 0 52 75 / 98 5000
 37671 HX-Ottbergen Fax 0 52 75 / 98 5008
 mail@ahrens-haustechnik.de

Zum Neubau des Bio-Legehennenstalles am Wildhäuser Hof gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Ihnen alles Gute und viel Erfolg.

August Kablowski AK

Dipl. -Ing. Architektur

Planung Statik Bauleitung
Energieberatung

34474 Diemelstadt-Wethen, Siedlung 1, Tel. 0 56 94/2 30

Karl-Adolf Rabe

- Baggerarbeiten aller Art
- Pflasterarbeiten
- Baumfällungen mit Bagger
- Abbrucharbeiten
- Lohnunternehmen

Mobil: 0171-6449104
 Hauptstr. 33 | Diemelstadt | Wrexen

„Wir wünschen viel Erfolg mit dem neuen Stall“



Um das Stallgebäude haben sich die Fertigbauspezialisten von Landbau Süd und Architekt August Kablowski unter Einbindung von Handwerksbetrieben aus der Region gekümmert.

Stall aus Fertigelementen

Die Außenwände des Legehennenstalles bestehen aus Betonsandwich-Elementen mit innenliegender, 12 cm starker Isolierung (U-Wert <0,3W/m²K). Die Außenwand ist bis zum Fundament gedämmt. An den Stößen wurden die Wände mit Beton vergossen und außen mit einer Nagerschutzschiene versehen, welche die Dämmung vor Schädlingsbefall schützt. Die Vollzargen der Stallfenster und Zuluftelemente sind in die Betonfertigteile vergossen, sodass die Dämmung bis zur Zarge verlaufen kann. Die Innenwände sind teils als Betonfertigteile und teils als Kunststoffwände mit Klicksystem ausgeführt. Die beidseitig glatten Flächen sind leicht und gründlich zu reinigen. Das ermöglicht eine vorbildliche Hygiene im neuen Legehennenstall.



Die Legehennen können künftig frei zwischen Auslauf und Technikbereich mit Familiennest, Futter- und Tränkelinie sowie Kot- und Eiersammelband wechseln.

Das Dach des Geflügelstalles besteht aus einer Kantholz-Sparrenkonstruktion mit Wellplatteneindeckung und isolierter Unterdecke.

Gebäude misst 60 x 30 m

Insgesamt misst der Neubau 60 x 30 m, wobei die ersten 10 m an der

Giebelseite zum Hof hin die Eiersammel- und -kennzeichnungstechnik beherbergen. Hier werden die Wildhäuser Bioeier bis zum Abtransport zwischengelagert. Wie Anna Sophie Meyer-Fehring erklärt, wird ein Großteil der Produktion über einen festen Abnehmer an den überregionalen Lebens-

mittelhandel vermarktet. Ihr Ziel ist es jedoch, auf Dauer möglichst viele Eier über den eigenen Laden, befreundete Direktvermarkter und über spezielle Regional-Theken in heimischen Supermärkten zu verkaufen. Diese Vermarktungsschiene soll kontinuierlich weiter ausgebaut werden. Insgesamt beurteilt die junge Betriebsleiterin den Markt für Bioeier jedenfalls durchaus positiv. Hier gebe es weiterhin Potenzial.

Wasser wird aufgefangen

Eine Besonderheit des Neubaus am Wildhäuser Hof stellt sicherlich die unter dem östlichen Kaltscharrraum untergebrachte zweigeteilte Grube bzw. Zisterne dar. Diese bildet eine Fundamentenerweiterung im Zuge des Hangausgleichs. Dort kann künftig Regenwasser als Löschwasser-Reservoir und zur Stallreinigung gesammelt werden. Der Überlauf mündet dann in einer Versickerungsfläche unweit des Stalles.

■ **Der Weg zum Stall:** Der neue Legehennenstall steht am Wildhäuser Hof, Modexen 34, 33034 Brakel. ■

Sonderseiten für Sie!

Feiert Ihre Firma ein Jubiläum oder bauen Sie einen neuen Stall?

Dann informieren Sie unsere Leser mit einer Sonderveröffentlichung über das Ereignis!

Rufen Sie uns an!



Stephanie Vennefrohne

02501/801-2422
stephanie.vennefrohne@lv.de

Stefan Kauschke

02501/801-2660
stefan.kauschke@lv.de

So funktioniert's:

- Planen Sie mit uns vier Wochen vorher
- Zusammen legen wir das Verbreitungsgebiet fest
- Wir sprechen Ihre Geschäftspartner an
- Die Wochenblattredaktion erstellt den Beitrag kostenfrei

wochenblatt.com/sonderseiten

Wochenblatt

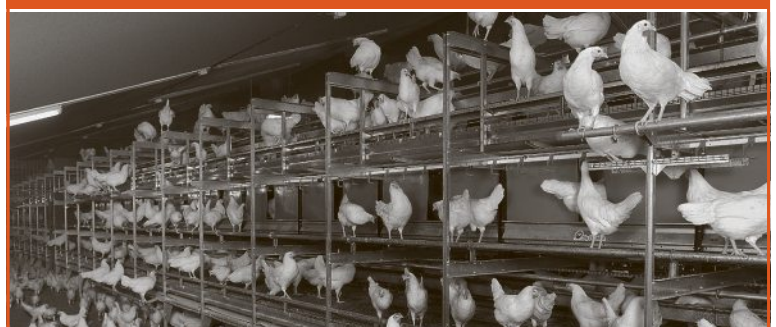
für Landwirtschaft & Landleben

003

www.bigdutchman.de

Danke für die gute Zusammenarbeit!

Wir gratulieren
Anna Sophie Meyer-Fehring!



Stalleinrichtungen | Fütterungsanlagen | Klimatechnik



Big Dutchman.